

Sport als Chance in der Friedens- und Entwicklungspolitik

Referent: Prof. Dr. Gerhard Trosien

Veranstalter: SRH Hochschule Heidelberg

Termin: Montag, 05.07.2010, 15.30 Uhr

Ort: Science Tower, SRH Hochschule, Ludwig-Guttman-Str. 6, 69123 Heidelberg.

Was passiert, wenn zu WM Zeiten plötzlich die ganze Welt gleichzeitig vor den Bildschirmen sitzt und ihre Mannschaft anfeuert? Warum kann Fußball eine so große Rolle für weltweiten kulturellen Austausch, Gastfreundschaft und Integration spielen?

Sport ist eine globale Sprache, die jeder versteht und bei der jeder „mitreden“ kann. Es gibt kaum einen anderen Weg, der so effektiv Menschen einander näher bringt und somit Konflikte friedlich aus dem Weg räumt.

Aber Sport ist nicht nur im internationalen Kontext, sondern auch regional eine Chance für die Friedens- und Entwicklungspolitik. Denn wer Sport treibt entwickelt Teamgeist und Einsatzwillen, setzt sich für demokratisches Miteinander ein und trägt gleichzeitig zur Integration benachteiligter Gruppen und Menschen bei.

Prof. Dr. Gerhard Trosien ist seit 2001 Professor in der Fakultät Wirtschaft an der SRH Hochschule Heidelberg und hat dort den Studiengang Sportmanagement aufgebaut. Er kann durch seine langjährigen Erfahrungen im Deutschen Sportbund und aus wissenschaftlicher Perspektive aus erster Hand über die Rolle und die Auswirkungen des Sports berichten.

Vortrag im Rahmen der Afrikatage in Heidelberg (www.afrikatage.de)
in Zusammenarbeit mit HelpAge Deutschland e.V. (www.helpage.de)

HelpAge Deutschland hat sich zur Aufgabe gesetzt, für die Rechte und Interessen alter Menschen in Entwicklungsländern einzutreten, alte Menschen durch konkrete Hilfsprojekte zu fördern und über ihre Situation zu informieren. HelpAge Deutschland ist Partner des weltweiten Netzwerkes HelpAge International.

(c) by 'http://www.sportbusiness.de/'

URL : http://www.sportbusiness.de/

Das Impressum finden Sie auf der Webseite zum Artikel